


① Wie entsteht ein Kaufvertrag und auf welche Art und Weise kann dieser abgeschlossen werden?  / 5

---

---

---

---

---

---



② Was sind die Rechte und Pflichten von Verkäufern und Käufern?  / 4

---

---

---


---

---

---

---



③ Was versteht man unter AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen)?  / 2

---

---

---

---

---

---

④ Erkläre folgende Begriffe:

 / 6

- 1) Geschäftsunfähigkeit
- 2) beschränkte Geschäftsfähigkeit
- 3) volle Geschäftsfähigkeit

---

---

---

---

---

---

---

---

⑤ **Fallbeispiel:** Max hat einen neuen Laptop gekauft. Nach 2 Monaten funktioniert der Bildschirm nicht mehr richtig (er flimmert in einer Ecke). Er möchte den Laptop reklamieren. Was sollte Max tun, um seine Rechte geltend zu machen?

 / 6

---

---

---

---

---

---

---

---

⑥ Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

● / 12

richtig

falsch

Kulanz ist eine freiwillige Leistung des Verkäufers, die über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgeht.

Kulanz ist immer auf zwei Jahre begrenzt und deckt alle Mängel ab.

Kulanz ist gesetzlich vorgeschrieben und muss von jedem Verkäufer gewährt werden.

Bei Kulanz handelt es sich oft um eine kundenfreundliche Geste, wie der Umtausch eines Produkts oder eine Reparatur außerhalb der Gewährleistungsfrist.

Eine Reklamation ist nur möglich, wenn der Verkäufer eine Garantie gewährt hat.

Der Käufer hat das Recht, eine Reklamation innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorzunehmen.

Der Käufer muss den Mangel innerhalb von 7 Tagen nach dem Kauf reklamieren, sonst verliert er sein Recht auf Reklamation.

Eine Reklamation ist die Meldung eines Mangels oder Defekts an einem Produkt beim Verkäufer.

Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt in der Regel zwei Jahre.

Die Sachmängelhaftung ist die gesetzliche Verpflichtung des Verkäufers, für Mängel am Produkt, die bei der Übergabe bereits vorhanden waren, einzustehen.

Die Sachmängelhaftung gilt nur für gebrauchte Waren und nicht für Neuwaren.

Die Sachmängelhaftung kann vom Verkäufer auf weniger als ein Jahr verkürzt werden, auch bei Neuwaren

⑦ Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

● / 8

richtig

falsch

Eine Garantie ist gesetzlich vorgeschrieben und muss mindestens zwei Jahre dauern.



Eine Garantie ist eine freiwillige Zusicherung des Herstellers oder Verkäufers, die bestimmte Mängel für eine festgelegte Zeitdauer abdeckt.



Wenn ein Produkt eine Garantie hat, erlischt automatisch die gesetzliche Gewährleistung.



Die Garantiebedingungen sind vom Garantiegeber festgelegt und können über die gesetzliche Gewährleistung hinausgehen.



Die Produkthaftung betrifft nur die Reparatur des defekten Produkts und nicht den Ersatz von Schäden.



Die Produkthaftung ist die gesetzliche Haftung des Herstellers für Schäden, die durch fehlerhafte Produkte verursacht werden.



Die Produkthaftung greift auch, wenn der Fehler des Produkts beim Käufer zu einem Personenschaden führt.



Die Produkthaftung gilt nur für Elektrogeräte und nicht für andere Produkte.



Notenspiegel

Note	1	2	3	4	5	6
Punkte	39 - 43	34 - 38	26 - 33	17 - 25	9 - 16	0 - 8

Punkte:

**/ 43**

Note

Unterschrift